

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Fünff Bücher, Vonn Kriegs Regiment vnd Ordnung, Wie  
sich ein jeder Kriegszmann inn seinem Amt vnnd  
Beuelch halten soll, was zu anfang eines Kriegs  
zuerwegen vnnd zubetrachten sey, Auch vonn ...**

**Fronsberger, Leonhardt**

**[Franckfurt am Main], 1558**

**VD16 F 3129**

Erwägung desz Kriegs.

[urn:nbn:de:bsz:31-41862](#)

## Aller Kriegshendel.

xxv

## Von fräffner errettung erlangter Ober- fent vnd Herrschafft.

**S**eyt mal etlicher leich gewalt gemeynlich lauret / wie sie im abgang  
seines theuren Fürsten / dem jüngst eingesetzten seine federn berupffen  
mögen / erforderd die vnuermiedlich not eylends im anfang seiner Re-  
gierung mitz list vnnid verruchter Eunheyt / diese ganz auffs geschwindest  
zuentschütten / ihren bund zutrennen / die mächtigsten mitz gelt / die andern  
mit verheissung vnd mit eingebung etlicher Vogtreyen / die er volgender zeit  
leichtlich wider erobern mag / vnnid als dann nach ihrer trennung mitz etli-  
cher beystand / die schwachern überzihen / vnd nach vnd nach eintwiders all  
vnder seinen gewalt oder straff bringen / damitz würde den seinen ihr herz  
wachsen vnd den feynden schweynnen.

## Erwägung des Kriegs.

**V**einn allen anschlegen / also soll er auch billich in so gefährlichem han-  
del / ehe er sich Kriegs vnderwinde / vor allen geschefften steyff sein /  
vnnid des Feinds gwaltt / gut / Reichthumb freund vnnid Vnderha-  
ben / nachbauren / weytte / ferre / abne / höhe / feuchte / durre / stercke / schwache /  
trew / glauben / sampt dem auffgehnden Kosten vnnid mühe / so beyde vber  
Land / Stet / Schlösser / Amplein / Rncht / Brücken / Schanzen / geschütz /  
vnd auff alle andere rüstungen vnd notzweng / im anfang / mittel vnd ende /  
nach dem vnentpärlichen fal des runden glücks lauff / vnd auffs aller fleissis-  
gest mutmassen vnd berechnen / damitz er nit etwann eintwiders durch vns  
vermöglicheyt / oder durch vnuersichtige hinläßigkeit / wo nit zu schädlichem  
Verlust seiner ehr / gütter vnnid Landen / doch auffs minst zu spöttlichem ver-  
trag Gebringung werdt.

## Vom Heer führen.

**V**ndends / albie hoch zuachten / Also wird auch deren keine on schaden  
übersehen / Derhalben soll er wissen sich dieser dreyer gegenstück / als  
durchs gehört / durchs lesen / vnnid durch eigens erfahren / füglich zu brauchen /  
dann warlich dieser zeit fallen / vnnid aller Ritterschafft nichts widriger vnd  
schedlichs ist / dann ein verruchter / fräffner / vnbesinnter verachter des  
feinds / der zeyt / vnnid berüter dreyer stücke / der mitie viesischer grimmig-  
keyt sich selbs sampt dem ganzen hellen häussen vnd Land / offt durch wein-  
sichte oder vnuerstand / inn vnwiderringlichen schaden stürzet. Wer  
glückseliglich Siegen will / muß nicht allein fräch / ver wegen vnnid vnuer-  
zag / sonider wolgeleert / Eunstreich / weiß / ja hoc halben mit vier Haupe-  
Dugenden